

# „Meine erste Aufgabe ist es, ein Team zu formen“

Neuer Trainer für den Bezirksligisten: Alexandar Gellert übernimmt den SV Gehrden in einer Phase des Umbruchs

VON TOBIAS WELZ

**Gehrden.** Beim Fußball-Bereichsmeister SV Gehrden läuft der Neustart auf Hochtouren. Mit Alexandar Gellert übernimmt ein neuer Trainer die Mannschaft. Gleichzeitig befindet sich auch der Kader im Umbruch: 19 Spieler verlassen den Verein, zahlreiche neue Akteure sollen das Team verstärken, einige befinden sich derzeit noch im Probetraining. „Meine erste Aufgabe ist es, ein Team zu formen“, sagt Gellert. „Man kann die besten Spieler auf dem Platz haben. Wenn sie keine echte Einheit bilden, kann man keinen erfolgreichen Fußball spielen.“

der SV Gehrden eine der anfälligsten Defensiven der Bezirksliga. Gegen die Aufstiegskandidaten TSV Pattensen (0:10) und SV Ihme-Roloven (1:7) setzte es zudem zwei besonders deutliche und schmerzhaft Niederlagen.

Der derzeitige Trainer Ermin Vojnkovic hatte sich bereits kurz nach der Winterpause dazu entschieden, sein Amt zum Saisonende niederzulegen. „Ich habe erst einmal genug um die Ohren. Es gibt viele junge Leute, die das jetzt regeln sollen“, sagte der 56-Jährige gegenüber der Hannoverischen Allgemeinen Zeitung. Vorerst wolle er sich um seine Familie kümmern und keinen neuen Trainerposten übernehmen.

Grundlage seien klare Regeln und gemeinsame Überzeugungen. „Ich lebe das selbst vor. Nur dann kann ich erwarten, dass meine Mannschaft das auch verinnerlicht“, sagt Gellert.

Der neue Gehrden-Trainer kehrt nach einem Jahr Pause auf die Trainerbank zurück. Zuvor betreute er die zweite Mannschaft des TSV Pattensen in der Bezirksliga. Als Spieler war er unter anderem für Pattensen, Bavenstedt und in Hildesheim aktiv. Auch heute steht er noch selbst in der Ü32 auf dem Platz.

### Erst Zusammenhalt, dann Ballbesitzfußball

Steht das Fundament, soll sich auch die sportliche Handschrift entwickeln. Gellert bevorzugt einen ballbesitzorientierten Fußball. Im Training soll deshalb möglichst alles mit Ball stattfinden. „Wir wollen den Gegner laufen lassen“, beschreibt er seine Spielidee.

Konkrete Platzierungsvorgaben gibt es zunächst nicht. Weder von Vereinsseite noch vom



**SETZT AUF KOMMUNIKATION UND SEINE VORBILDFUNKTION: Alexandar Gellert will beim SV Gehrden erfolgreichen Fußball spielen lassen, am 2. Juli hat er seine neue Mannschaft zum Trainingsstart antreten lassen. FOTO: ALEXANDAR GELLERT**

Trainer selbst seien bislang Tabellenziele ausgerufen worden. Zunächst gehe es darum, Werte und Überzeugungen zu vermitteln und aus vielen Einzelspielern eine funktionierende Mannschaft zu entwickeln. Am sportlichen Ehrgeiz ändere das nichts. „Ich will gewinnen – egal wie. Wir spielen zwar im Amateurbereich, aber keiner hat Lust, hart zu trainieren, viel Zeit zu investieren und dann ständig zu verlieren.“

### Zahlreiche Abgänge und viele neue Spieler

Das der Neuaufbauzeit benötigten dürfte, zeigt der Blick auf den Kader. Insgesamt verlassen 19 Spieler den Verein. Demgegenüber arbeitet der SV Gehrden an der Integration zahlreicher neuer Spieler, von denen sich einige derzeit noch im Probetraining befinden.

Den Verein verlassen Kenan Tiryaki und Berat Gedik (beide TSV Barsinghausen), Clark Brinkmann, Frek-Tore Bruns, Jannik Dörn, Michael Helka, Mathis Leiser, Sören Mailhaan,

Christopher Tabet, Timo Beutner (SV Degersheim), Leonard Ehlers (FC Eldagsen), Rafid Yattoma (FC Lehrte), Philipp Ressel (SV Weetzen), Serkan Köse (SV Ramlingen-Ehlershausen II), Fabian Bochynek, Timo Borowski, Roman Busse, Marcel Busse und Kevin Enßlen.

Zum Kreis der Neuzugänge beziehungsweise Probespieler gehören Amir Akrami (1. FC Egestorf-Langreder II), Edris Farhid (VfV 06 Hildesheim A-Jugend), Sotirios Panagiotidis (SV Iraklis Hellas), Leon Lucic (Koldinger SV), Prengje Pergjoni (TuS Mecklenheide), Felix Kaufmann (SV Rinteln), Valent Behluli (SC Hemmingen-Westerfeld), Ömer Balci (SG Ronnenberg), Elias Michels (TV Badenstedt), Amjed Khudidah (Kreis Bielefeld), Yassine Wahidi (SV Göttingen), Adnane Bouhmedi (TuS Garbsen) und Danil Plakou (STK Eilvese).

**Am Sonntag, 5. Juli spielt der SV Gehrden gegen den SV BW Neuhaus einen ersten Test auf dem Kunstrasenplatz in Gehrden. Anpfiff: 14 Uhr.**

### Schwierige Saison endet mit Trainerwechsel

Die vergangene Spielzeit verlief für die Gehrden enttäuschend. Nachdem sich der Verein in den Jahren zuvor regelmäßig im oberen Tabellendrittel etabliert hatte, kämpfte die Mannschaft zuletzt lange gegen den Abstieg. Mit 92 Gegentoren in 30 Spielen stellte

### Kommunikation als Grundlage

Für Gellert beginnt erfolgreicher Fußball nicht mit einer neuen Spielidee, sondern beim guten Miteinander. Der 35-Jährige beschreibt sich als kommunikativen Trainer. Eigene Ideen bringe er mit, zugleich wolle er offen für Anregungen seiner Spieler blei-

# Ein neuer Trakt für das Rathaus

Großprojekt für die Verwaltung: Für rund 2,4 Millionen Euro entsteht am Hauptverwaltungssitz ein dreigeschossiger Anbau. Er ist ein Baustein einer großangelegten Modernisierung.

**Gehrden.** Die Stadt Gehrden schafft Platz für zentrale Verwaltungsstrukturen und optimale Arbeitsabläufe: Am Rathaus haben die Arbeiten für einen zusätzlichen Trakt begonnen. Genau 36 Jahre nach dem Bau beginnen am Hauptverwaltungssitz die Arbeiten für die Errichtung des rund 2,4 Millionen Euro teuren dreigeschossigen Anbaus. Das Millionenprojekt ist aber nur der Auftakt einer großangelegten Modernisierung.

„Mit dem Baubeginn hat die Stadt die Erweiterungsmaßnahmen offiziell eingeleitet“, sagt Architektin Tatjana Keller aus dem Fachbereich Bau und Umwelt der Stadt Gehrden. In Kürze werde noch an der Stirnseite des Bürgersaals ein offizielles Bauschild aufgestellt. „Innen wird aber schon gearbeitet“, berichtet die Projektleiterin. Im Eingangsbereich werde zurzeit eine provisorische Brandschutzwand errichtet: „Weil ein zweiter Rettungsweg benötigt wird, wenn das Treppenhaus wegen der Bauarbeiten gesperrt ist“, berichtet Keller.

Es ist ein Großprojekt für optimale Verwaltungsstrukturen. Laut Stadtverwaltung soll der moderne Anbau an der Hüttenstraße zusätzlichen Raum schaffen. Weil das bestehende Ge-



**Angespannte Situation auf dem Rathaus-Parkplatz: Die Stadt hat für den beginnenden Rathausumbau eine Schotterfläche der Parkzone für die Baustelleneinrichtung abgesperrt. Weitere Abstellflächen werden außerdem für die notwendige Verlegung der Carsharing-Autos benötigt.**

bäude an seine Kapazitätsgrenzen stoße und sich die Anzahl der Mitarbeitenden erhöhe, sei dringend mehr Platz erforderlich, sagt Keller. Im neuen Verwaltungstrakt sollen rund 30 weitere Arbeitsplätze und auch neue Besprechungsräume entstehen.

„Das Ziel des Bauprojekts sind optimierte Arbeitsabläufe und kurze Wege durch eine zentrale Verwaltung“, sagt die Architektin. Demnach beschäftigt die Stadt zurzeit insgesamt rund 90 Verwaltungskräfte. Aus Platz-

mangel wurden bereits externe Räume in umliegenden Gebäuden am Steinweg als Außenstellen angemietet. „Die derzeit ausgelagerten Teams werden wieder zurück an den Hauptsitz geholt“, berichtet Keller.

Der barrierefreie Zusatztrakt soll sich in einheitlicher Optik an das bestehende Rathausgebäude anschließen. Deshalb wurde auf dem angrenzenden Areal ein Fachwerkhäuschen abgerissen. Die Stadt hatte die Immobilie zuvor als Erweiterungsfläche erworben.

### Der Zeitplan

„Die Arbeiten am Erweiterungsbau sind in mehrere Phasen unterteilt“, berichtet Keller. Um flexibel auf den Baufortschritt reagieren zu können, sei ein grober Zeitrahmen vorgesehen: Abbrucharbeiten an der Fassade wurden geplant und durchgeführt. Zudem soll im weiteren Sommer nach dem Erdaushub geschossweise der Rohbau errichtet werden.

Im Herbst 2026 geht es dann nach den derzeitigen Plänen an der Außenhülle des Neubaus mit dem Einbau von Fenstern, der Fassadengestaltung und der Bedachnung weiter. Für den Winter sei der Beginn des kompletten Innenausbaus geplant. Im Juni 2027 sollen die Arbeiten für den Anbau abgeschlossen werden.

Der Bau des Erweiterungstraktes ist nur der Auftakt einer großen Rathaus-Modernisierung: Etwa ab Oktober 2027 soll es im Bestandsgebäude weitergehen. Im Bürgersaal sollen Technik, Raumbelüftung und Beleuchtung erneuert sowie der Holzfußboden überarbeitet werden.

Für den Bestandsbau sind laut Verwaltung ebenfalls umfangreiche Modernisierungsarbeiten vorgesehen. Das Personal soll dann abschnittsweise vorübergehend in den neuen Trakt arbeiten.

Zu den Umbauplänen zählt auch eine Frischeküche für den Eingangsbereich mit Empfang, Bürgerservice und Wartebereich. Abgeschlossen wird das Modernisierungsprojekt mit der Bibliothek. Nach bisherigen Schätzungen ist – inklusive Anbau – mit Bruttogesamtkosten in Höhe von rund 7,3 Millionen Euro und einer Bauzeit von drei bis vier Jahren zu rechnen.



**Blick auf die künftige Ostseite des Rathauses: An der Hüttenstraße soll sich ein dreigeschossiger Erweiterungstrakt (rechts im Bild) in einheitlicher Optik an das bestehende Rathausgebäude anschließen.**

SKIZZE: HÜBOTTER + STÜRKEN + DIMITROVA ARCHITEKTUR & STADTPLANUNG BDA PARTGMBB

## Glasererei Heick

[www.glasererei-heick.de](http://www.glasererei-heick.de) Meisterbetrieb

- Glasreparaturen aller Art
- VELUX Fenster Austausch / Neumontage
- Glasdächer
- Wartung und Zubehör
- Glasküchenrückwände
- Fassade- und Schornsteinbekleidungen
- Ganzglastüren / Anlagen
- Spiegel in allen Formen
- Fenster und Haustüren aus Kunststoff / Holz / Aluminium
- Glasduschabtrennungen
- Markisen / Rollläden / Insektenschutz

**Barsinghausen 05105 / 8 22 31**  
**Gehrden 05108 / 92 28 95**

**24 Std. Glas- und Fenster Notdienst**

# trinkgut

Gültig vom 06.07. - 11.07.26

Egestorfer Straße 34-36 • Barsinghausen

**Hasseröder Pils**  
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l  
(1 l = € 0,80/1,01)  
zzgl. € 3,10/3,42  
Pfand

7.99

**Vilsa Mineralwasser**  
versch. Sorten  
Kasten = 12 x 0,7 l  
(1 l = € 0,53)  
zzgl. € 3,30  
Pfand

4.49

Glasflaschen

**Flensburger Pilsener**  
versch. Sorten  
Kasten = 20 x 0,33 l  
(1 l = € 1,97) zzgl. € 4,50  
Pfand

12.99

**Paulaner Hefe-Weißbier**  
versch. Sorten  
Kasten = 20 x 0,5 l  
(1 l = € 1,50) zzgl. € 3,10  
Pfand

14.99

**Dithmarscher Bügel**  
Kasten = 20 x 0,33 l  
(1 l = € 1,51)  
zzgl. € 4,50  
Pfand

9.99

**Durstlöcher**  
versch. Sorten  
0,5 l Packung  
(1 l = € 1,38)

0.69

**Herrenhäuser Premium Pilsener**  
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l  
(1 l = € 1,10/1,39) zzgl. € 3,10/3,42  
Pfand

10.99

**Gilde Ratskeller**  
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l  
(1 l = € 1,10/1,39)  
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.99

**Volvic**  
Naturpelle  
Packung = 6 x 1,5 l  
(1 l = € 0,52)  
zzgl. € 1,50  
Pfand

4.69

**Osborne Veterano o. 103**  
30% Vol.  
0,7 l Flasche  
(1 l = € 14,27)

9.99

**Maybach Weine**  
versch. Sorten  
0,75 l Flasche  
(1 l = € 3,99)

2.99

**Rotkäppchen Sekt o. Fruchtsecco**  
versch. Sorten  
0,75 l Flasche  
(1 l = € 4,39)

3.29

Vorteilspreis 2.99 € mit der trinkgut App (1 l = € 3,99)

3887101\_002625